

Methode des Monats, Januar 2018

Fachlandkarte

Zielsetzung: Fachlandkarten können zum einen dazu dienen, den Lehrenden in der Unterrichtplanung zu unterstützen, indem sie helfen, Wichtiges und Unwichtiges zu trennen. Sie können auf der anderen Seite in der Lehre eingesetzt werden, um den Studierenden ein Wissensgebiet strukturiert nahezulegen oder zu vermitteln, an welcher Stelle einer Veranstaltung man sich gerade befindet und wie diese mit dem Gesamtzusammenhang verbunden ist. Fachlandkarten ähneln MindMaps, fokussieren aber stärker auf die Lehre, d.h. den Vermittlungsaspekt.

Durchführung: Zum Erstellen einer Fachlandkarte gehen Sie folgendermaßen vor:

1. Überlegen Sie sich, welche Inhalte für die Zielgruppe wichtig sind und wie diese sich zueinander verhalten.

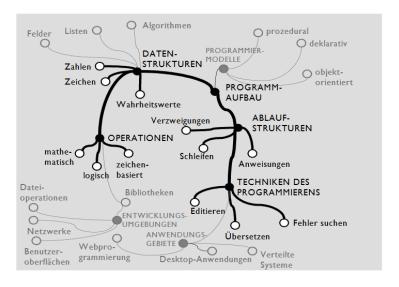
2. Entwerfen Sie ihre Fachlandkarte und arbeiten Sie hierbei Strukturen heraus.

Gruppengröße: beliebig

Zeitaufwand: 30-60 Minuten

Material: Zettel und Stift oder

Computerprogramm



Beispiel Grundlagen der Programmierung. Quelle: Lehner 2012, S. 160

Literatur: Martin Lehner: Didaktische Reduktion. Stuttgart: UTB, 2012

Hochschule Trier - Hochschuldidaktik/E-Learning - Anneke Wolf, M.A. - a.wolf@hochschule-trier.de